

# Förderverein contra e.V.

Eindrücke von der Regionenarbeit, die der Förderverein contra e.V. unterstützt

## Das Regionenteam 2008 -2009



**Schleswig-Holstein-Tag 2008**  
in Neumünster, mit ehrenamtlicher  
Unterstützung aus Dithmarschen



Ausstellung des KOK e.V.  
**"Frauen handeln in Deutschland"**  
vom 25. November – Januar 2009  
im Haus der vhs, in Schleswig



© KOK e.V. & Jannika Hartwig

Benefizveranstaltung in Heide  
**von Inner Wheel und Rotary, Heide**  
am 11. November 2008 zugunsten des FöV contra e.V.

## Benefizkonzert von Inner Wheel und Rotary

Service-Clubs wollen Projekte gegen Frauenhandel unterstützen

**Heide (rd)** Seit 1999 be- kämpft die Beratungsstelle „contra“ Frauenhandel und Zwangsprostitution in Schleswig-Holstein. In den Flächenkreisen ist die Beratungsstelle bislang eher schwach vertreten – mit einer Benefizveranstaltung am 11. November in Heide wollen die beiden Service-Clubs Inner Wheel und Rotary Heide das Projekt unterstützen und Geld für eine Honorarkraft in Dithmarschen sammeln.

„Frauenhandel und Zwangsprostitution sind hochaktuelle Themen – nicht nur in den großen Städten“, so Heidi Kruse. Die 59-Jährige ist Präsidentin des Inner Wheel Clubs und stellt gemeinsam mit Rotary-Präsident Peter Levsen Johannsen eine Benefizveranstaltung im Autohaus Nord-Ostsee-Automobile (Lise-Meitner-Straße) auf die Beine. Am Dienstag, 11. November, spielt ab 19 Uhr die St. Jürgen Blues Band, auch eine Tombola mit wertvollen Preisen ist vorgesehen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht allerdings „contra“, die Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein. Mitarbeiterinnen werden „contra“ vorstellen und Fallbeispiele schildern. Opfer von Frauenhandel, insbesondere aus Osteuropa, finden bei „contra“ Beratung und umfassende Unterstützung.



Die St. Jürgen Blues Band wird am 11. November im Autohaus der Nord-Ostsee-Automobile aufspielen.  
Foto: Spill

„Wir möchten Mittel für ein Regionalprojekt einwerben“, sagt Heidi Kruse. Denn bislang seien bei „contra“, das vom evangelischen Frauenwerk und dem Frauenministerium getragen wird, nur zwei Mitarbeiterinnen für ganz Schleswig-Holstein zuständig. Mit Hilfe des „contra“-Fördervereins soll nun eine Honorarkraft beschäftigt werden, die

sich um betroffene Frauen in Dithmarschen kümmern kann. Sie wird als Multiplikatorin arbeiten und Kontakte zu regionalen Netzwerken, Behörden und interessierten Ehrenamtlichen pflegen“, so Inner Wheel-Präsidentin Heidi Kruse. „Damit ist es für 'contra' möglich, eine Unterstützung für die Beratung betroffener Frauen in Dithmarschen aufzubauen.“ Die Veran-

staltung im Autohaus der Nord-Ostsee-Automobile am 11. November beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, stattdessen wird um den Kauf von Tombola-Losen gebeten. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Förderverein zugute.

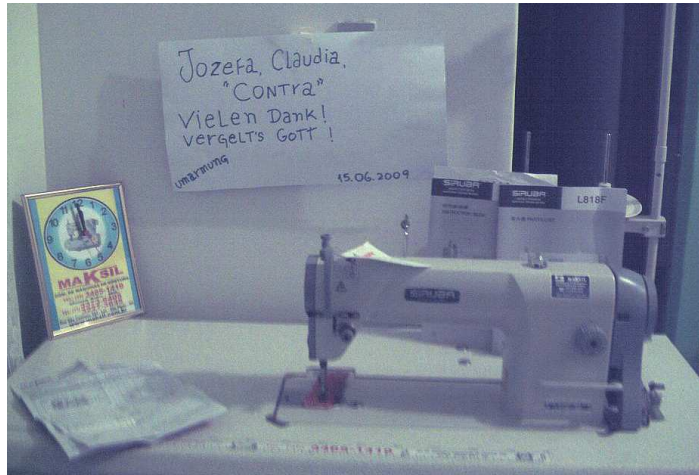


Einsatz für „contra“: Inner-Wheel-Präsidentin Heidi Kruse.

Quelle: Dithmarscher Landeszeitung, 04.11.2008

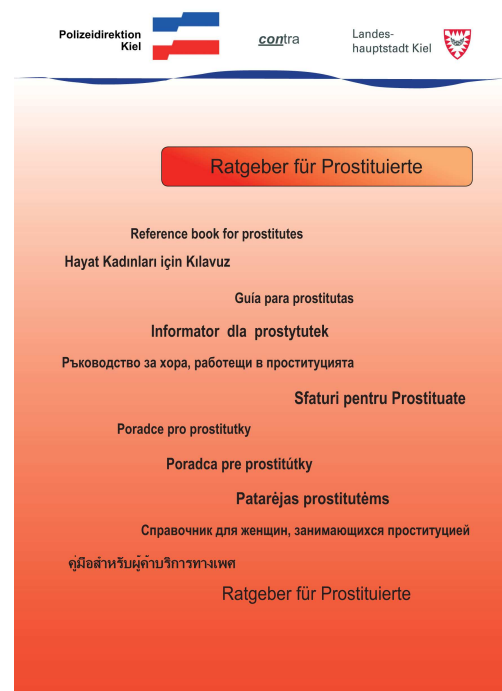
# Förderverein contra e.V.

## Eindrücke von Projekten, die der Förderverein contra e.V. unterstützt



**Zukunftsprojekt Frau M. 2009**  
Dieses Foto schickte uns Frau M. aus ihrer Heimat ↑

Das ist der Titel des Ratgebers für Prostituierte  
erschienen im Juni 2009 ⇒



## Vorschau auf die neue Internetseite von contra, die zum 18.10.2009 freigeschaltet wird (Entwurf) ↓

